

Baurschmidt, Carl Gustav Wilhelm

Stand: 03.04.2026

Geburtsdatum:	01. April 1806
Sterbedatum:	21. Dezember 1864
Alternative Namen:	Baurschmidt, Karl Gustav Wilhelm; Luther des Wendlands
Geburtsort:	Hohne <Lkr. Celle>
Sterbeort:	Lüchow
Wirkorte:	Hohne <Lkr. Celle>; Leiferde; Salzwedel <Sachsen-Anhalt>; Loccum <Rehburg-Loccum>; Göttingen; Frankfurt <Main>; Osterode am Harz; Lüchow
Tätigkeit:	Geistlicher, ev.; Pastor; Archidiakon; Superintendent; Schriftsteller

Biographische Anmerkungen

Als Sohn des Pastors Karl Christian Daniel Baurschmidt aufgewachsen in Hohne und Leiferde; 1822-1824 Schulbesuch in Salzwedel, anschließend weitere Ausbildung im Kloster Loccum; ab 1825 Theologie-Studium in Göttingen; Hauslehrer in Frankfurt am Main; anschließend Mitarbeiter seines Vaters in Osterode ; seit 1838 Archidiakon (2. Prediger) in Lüchow; 1862 siegte er im sog. "Katechismusstreit" gegen die kirchliche Obrigkeit ("Luther des Wendlands")

Biographische Quellen

[ADB 2 \(1875\), S. 182](#) ; [Rothert 2 \(1914\), S. 520](#)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [101145152](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 11.06.2024